

Nisthilfen für Trauerschnäpper und Gartenrotschwanz



Reute Steckenwegen © Charly Hirschböck

Naturschutzbund-Vorstandsmitglied Charly Hirschböck hat rechtzeitig vor der Brutsaison in einer Streuobstwiese in Hohenems-Reute Nistkästen für die beiden gefährdeten Vogelarten Trauerschnäpper und Gartenrotschwanz angebracht.

Beide Arten brüten gerne in Höhlen alter Bäume. Der Verlust von Streuobstwiesen mit altem Baumbestand hat die Brutmöglichkeiten knapp werden lassen. Durch das Anbringen künstlicher Nisthilfen in geeigneten Habitaten können diese Arten gefördert werden.